

„Rassistische Einlasskontrollen: Disco-Testings vor Gericht“

III. Zyklus - Projekt 9

Studierende: Ponke Danker & Sara Kinsky

Kooperationspartner_in: Antidiskriminierungs-
büro Sachsen

Projekthalt

Rassistische Einlasskontrollen an der Diskothekentür sind eine gängige Form von Alltagsdiskriminierung insbesondere gegen als *männlich* und *nicht-deutsch* markierte Personen. Das ADB-Sachsen teste 2011 elf Leipziger Diskotheken mit dem Ergebnis, dass sechs den *nicht-deutschen* Testern den Eintritt verweigerten. Nach gescheiterten außergerichtlichen Verhandlungen kamen die Fälle vor Gericht.

Ergebnisse

Im Rahmen des Projekts wurde ein Gutachten erarbeitet, das insbesondere dem zuständigen Anwalt argumentativ zuarbeitet und zukünftig in ähnlich gelagerten Fällen zu Rate gezogen werden kann. Dabei wird insbesondere analysiert, inwiefern das Testing-Verfahren auf den Schadensersatzanspruch und dessen Höhe Einfluss nimmt.